

# **GEWERKSCHAFT**

ist

**RICHTIG** und **WICHTIG**

Die ERRUNGENSCHAFTEN lassen sich SEHEN und WIR ALLE profitieren nach wie vor davon !!!

**ABER !!!**

Sich auf vergangenen **ERFOLGEN** auszuruhen und immer wieder darauf hinzuweisen ist **ZU WENIG !!!**

Wir müssen uns den **NEUEN** Arbeitsbedingungen und Vorgaben anpassen, **ABER NICHT ALLES HINNEHMEN !!**

ERRUNGENSCHAFTEN verwalten-

NEUES gestalten

War der SLOGAN der ( FSG geführten/dominierten)  
GEWERKSCHAFT !!!

# NUR !!!

## Geschrieben für die WIENER LINIEN

(Ähnlichkeiten sind beabsichtigt und werden bei den Kommentaren berücksichtigt !!!)

Das NEUE war leider NICHT das Gelbe vom Ei !!!

Einige Beispiele:

### 1: Personalabbau im PRODUKTIV-Bereich

Im Bereich FAHRBETRIEB und WERKSTÄTTEN wurden durch „Optimierung der Arbeitszeiten“ einiges Personal eingespart. Wodurch sich jedoch die QUALITÄT der Leistung stark gesenkt hat..

### 2: Verschlechterung der Arbeitsbedingungen

Hier findet sich der HAUPTBEREICH der KRITIK...

- **Fahrpläne** mit UNAUSGEWOGENEN Pausen ( zuviel, zuwenig, nicht durchdacht !!!)
- **Fahrpläne** mit UN DURCHDACHTEN Anfangs- und Endbahnhöfen
- **Fahrpläne**, die gemischte Bahnhöfe beinhalten, und durch „ausgetauschte Einzieher“ für Verwirrung sorgen. (VERSCHUB und WERKMEISTER, aber auch die DISPONENTEN lassen grüssen )
- **Turnusänderung** im Werkstättenbereich ( effiziente Schichten entfernt, Facharbeiter MÜSSEN beim Verschub aushelfen, Revisionschichten wurden aufgelassen...usw...) ohne Rücksprache mit den BETROFFENEN !!!

- **Parkgebühren** für Mitarbeiter, die durch IHRE außergewöhnlichen Arbeitszeiten, auf ihr Fahrzeug angewiesen sind... ( 14,?? EURO im MONAT !!!, TEURER als JEDES PARKPICKERL in WIEN !!!)
- **ICH KÖNNTE, und ICH WERDE hier noch weiter BEISPIELE bringen....**

### 3: **Mitspracherecht der PVs/BRs**

Leider hat es sich etabliert, dass die an der BASIS arbeitenden Mitarbeiter der Arbeitnehmervertretung KEIN Mitspracherecht bei ENTSCHEIDUNGEN der Gewerkschaft haben..( selbst erlebt, war 25 Jahre bei der FSG als PV im Einsatz...)

### 4: **INFORMATIONEN für PVs/BRs wurde vernachlässigt..**

Leider wieder selbst OPFER dieser Politik.. ( Änderungen wurden mir als PV-WGR-HLS **NICHT** mitgeteilt... z.B. SPRINGERDIENST !!)

# **ABSCHLUSS !!!**

Das waren nur EINIGE Beispiele, wo ich denke, UNSERE Gewerkschaft (FSG geführt/dominiert) hat sich nicht so EINGESETZT wie es sich für eine ARBEITNEHMERVERTRETUNG gehört...

Da ich seit 1986 bei den Wiener Linien ( damals noch „ Wiener Stadtwerke Verkehrsbetriebe „ ) tätig bin und nach 25 Jahren Personalvertreter bei der FSG , jetzt unter den OBEN genannten Umständen bei „TEAM-BRANDL“ kandidiere , kann ich mit RUHIGEM Gewissen schreiben, es gibt **NUR EINE ALTERNATIVE !!!**

## **TEAM-BRANDL**

BITTE bei FRAGEN, ANREGUNGEN, BESCHWERDEN, KOMMENTARE und SONSTIGEM, kontaktieren sie mich unter

[Anton.zehner@team-brandl.at](mailto:Anton.zehner@team-brandl.at)

MfG, ZEHNER Anton

